

## NHL 9. Runde

### **Vellmar 2 verliert glücklich, aber verdient gegen Baunatal.**

Die letzte und 9. Runde der Nordhessenliga wurde als gemeinschaftliche Runde in Baunatal ausgetragen. Alle 10 Mannschaften waren gemeinsam am Start. Für 5 der 10 Mannschaften stand noch einiges auf dem Spiel.

Um die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesklasse spielten Arolsen 1 und Wolfhagen/Emstal 2. Dies war ein indirektes Duell. Wolfhagen hatte bereits einen riesigen Vorsprung an Brettpunkten und benötigte lediglich einen knappen Sieg. Dieser wurde auch sicher mit einem 5,5-2,5 gegen Caissa 2 erreicht. Caissa 2 hätte das Ergebnis vielleicht sogar noch freundlicher gestalten können.

Gegen den Abstieg kämpften Ahnatal/Zierenberg (4 Pkte), Bad Soden Allendorf 2 (4 Pkte) und Kaufungen (3 Pkte). Letztendlich konnte von den letzten Dreien nur Ahnatal/Zierenberg punkten und damit den Klassenerhalt soeben noch erreichen.

Wie erging es nun Vellmar 2 gegen Baunatal?

Für die Mannschaft ging es um rein gar nichts mehr. Ob Sieg oder Niederlage war vollkommen gleich. Vellmar 2 würde in jedem Falle auf Platz 3 durch das Ziel gehen. Man konnte also locker, befreit und glücklich aufspielen. Vermutlich lässt sich eine etwas bessere Leistung erreichen, wenn die Anspannung etwas größer ist. Wie dem auch sei.

Jeder konnte also für seinen persönlichen Score etwas tun und war frei darin Remis zu machen.

Leider gingen 2 der ersten 3 Partien verloren, so dass es schon nach weniger als 2 Stunden 2,5-0,5 für Baunatal stand. Zwar kam Vellmar durch einen Sieg von Helmut Strutzke an Brett 8 kurzzeitig auf einen Zähler heran, musste aber durch ein Remis an Brett 1 (**Diagramm Schlussstellung**) und eine weitere Niederlage an Brett 6 den Gegner auf 4-2 davonziehen lassen.





Helmut hatte in der Eröffnung schnell ausgeglichen und stand zu Beginn des Mittelspiels schon besser (**Diagramm nach dem 17. Zug von Schwarz**). 17....f5 ist sehr stark und ein guter Plan. Das starke Zentrum kommt jetzt ins Rollen. Zunächst baute Helmut seinen Vorteil konsequent und ambitioniert aus und erreichte sogar eine Gewinnstellung (**Diagramm nach dem 22. Zug von Weiß**).



**Stellung nach dem 17.Zug**



**Stellung nach dem 22.Zug**

Anstatt weiter aggressiv und taktisch klar fortzusetzen, schien Helmut den Faden zu verlieren. Er tauschte die Schwerfiguren und wickelte in ein Remis Endspiel ab (**Diagramm nach dem 31. Zug von Schwarz**). Helmut's Gegner gab das Geschenk jedoch postwendend zurück und verdarb seine Stellung durch grobe Fehler in wenigen Zügen (**Diagramm Schlussstellung**).



**Stellung nach dem 31.Zug**



**Schlussstellung**

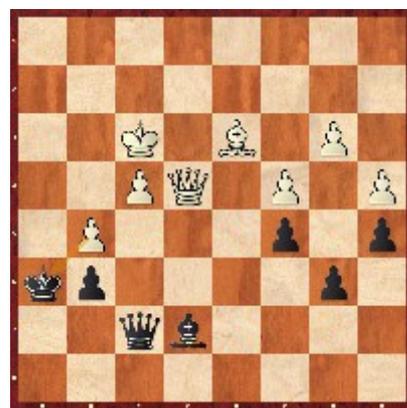
Conny Moritz brachte Vellmar durch einen souveränen Sieg über Hödtke nochmals auf einen Zähler heran.



An Brett 2 hatte Fiorino Calci im Endspiel jedoch einen Bauern weniger (**Diagramm nach dem 33.Zug von Weiß**). Hier konnte Vellmar also höchstens mit Remis rechnen. Mit einer starken kämpferischen Leistung stemmte sich Fiorino gegen die drohende Niederlage und erreichte den Remishafen recht sicher (**Diagramm Schlussstellung**).



**Stellung nach dem 33. Zug**



**Schlussstellung**

Der Mannschaftskampf war zwar verloren, eine entscheidende Rolle spielte dies jedoch nicht.

Alles in allem geht der Baunataler Sieg in Ordnung. Die 3 Vellmarer Niederlagen waren eine ziemlich klare Angelegenheit. Es fehlte an der ein oder anderen Stelle ein wenig der Kampfgeist. Der Verfasser dieser Zeilen muss sich das auch vorhalten lassen. Das lässt sich eben nicht wegdiskutieren.

Leider liegen dem Verfasser des Artikels lediglich 4 der 8 Partien vor. Daher können auch nur diese Partien im Artikel mit Diagrammen o.ä. berücksichtigt werden.

Die Ergebnisse in der Übersicht:

Baunatal – Vellmar 2: 4,5 – 3,5

Belz	- Gundlach	½
Weyer	- Calci	½
Meyn	- Wagner	½
Sharikov	- Thureau	1-0
Wuttke	- Benedikt	1-0
Gibhardt	- Löbermann	1-0
Hödtke	- Moritz	0-1
Sarbidi	- Strutzke,H	0-1

Saisonbilanz:

Mit Platz 3 kann die Mannschaft zufrieden sein. Aufstiegsambitionen hatten wir ohnehin nicht. In den letzten 3 Jahren hat die Mannschaft in der Nordhessenliga immer vorn mitgespielt:

Saison 2015/16: 3. Platz

Saison 2016/17: 1. Platz

Saison 2017/18: 3. Platz

Ich nehme an, dass die 2. Mannschaft auch in der nächsten Saison eine gute Rolle in der Nordhessenliga spielen wird.

Man wird sehen.

Frank H. Gundlach